

684302

überarbeitet am: 18.03.2021
Druckdatum: 18.03.2021

ABSCHNITT 01: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise der Zubereitung und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname:**
BEROPUR VA 70
- **Artikelnummer:**
80070000090
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Das Produkt ist für den berufsmäßigen Verwender bestimmt.
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches**
Hohlraumkonservierung / Korrosionsschutz
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**
Beropur AG
Feldstr. 8
CH-8370 Sirmach
Telefon: 0041 - 71960 0727
Telefax: 0041 - 71960 0728
E-Mail: service@beropur.ch
Internet: <http://www.beropur.ch>
- **Auskunftgebender Bereich:**
Abteilung Produktsicherheit
- **1.4 Notrufnummer:**
Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum (STIZ): Tel. +41 44 251 66 66 24h-
Notfallnummer: +41 145 www.toxi.ch

ABSCHNITT 02: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
entfällt
- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
- **Gefahrenpiktogramme**
entfällt
- **Signalwort**
entfällt
- **Gefahrenhinweise**
EUH208 Enthält Rapsoel, Reaktionsprodukte mit Diethylentriamin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
- **Zusätzliche Angaben:**
Wie bei allen oxidativ trocknenden Systemen besteht Selbstentzündungsgefahr von mit Produkt getränkten Putzlappen!
Gebrauchtes Putzmaterial in unbrennbaren, dicht schließenden Behältern aufbewahren
- **2.3 Sonstige Gefahren**
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:**
Nicht anwendbar.
- **vPvB:**
Nicht anwendbar.

CH

(Fortsetzung auf Seite 2)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



684302

überarbeitet am: 18.03.2021
Druckdatum: 18.03.2021

HADELSNAME : BEROPUR VA 70

(Fortsetzung von Seite 1)

ABSCHNITT 03: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**

- **Beschreibung:**

Alkydharze, Korrosionsschutzadditive auf Sulfonatbasis, Mineralöl, Pigmente, Thixotropiermittel, Additive

Alkydharze, Korrosionsschutzadditive auf Sulfonatbasis, Fettsäureester, Pigmente, Thixotropiermittel, Trockenstoffe, Fluoreszenzfarbstoff

- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS-Nummer		%
64742-54-7	Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige, (Anm. L: DMSO-Extrakt IP 346: < 3 %) EG-Nummer: 265-157-1 Reg. nr.: 01-2119484627-25 Asp. Tox. 1 - H304	5 - <10,0
64743-00-6	Kohlenwasserstoffwachse (Erdöl), oxidiert EG-Nummer: 265-205-1 Reg. nr.: 01-2119972699-13 Eye Irrit. 2 - H319	5 - <10,0
64742-55-8	Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte, paraffinhaltige (Anm. L: DMSO-Extrakt IP 346: < 3 %) EG-Nummer: 265-158-7 Reg. nr.: 01-2119487077-29 Asp. Tox. 1 - H304	2,5 - <5,0
91081-13-9	Rapsoel, Reaktionsprodukte mit Diethylentriamin EG-Nummer: 293-615-0 Reg. nr.: 01-2120743155-59 Skin Sens. 1B - H317	1 - <2,5

- **Zusätzliche Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 04: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- **Allgemeine Hinweise:**

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

- **Nach Einatmen:**

Frischlufzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

- **Nach Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

- **Nach Augenkontakt:**

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

- **Nach Verschlucken:**

Sofort ärztlichen Rat einholen.

- **Hinweise für den Arzt:**

- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

(Fortsetzung auf Seite 3)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



684302

überarbeitet am: 18.03.2021
Druckdatum: 18.03.2021

HANDELSNAME : **BEROPUR VA 70**

(Fortsetzung von Seite 2)

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 05: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**
Schaum, Trockenlöschmittel, Kohlendioxid, Wassersprühstrahl
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**
Wasser im Vollstrahl
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Brandgase von organischen Materialien sind grundsätzlich als Atmungsgifte einzustufen.
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:**
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Vollschutzanzug tragen.
- **Weitere Angaben**
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

ABSCHNITT 06: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.
Mit Produkt verschmutzte Putzlappen müssen in dichtschliessenden, unbrennbaren Behältern aufbewahrt werden.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 07: Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Nach jeder Entnahme Behälter wieder dicht verschließen.
Kontakt mit den Augen und der Haut vermeiden.
Im Falle der Bildung von Aerosolen ist eine geeignete Absaugung erforderlich.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Wie bei allen oxidativ trocknenden Systemen besteht Selbstentzündungsgefahr von mit Produkt getränkten Putzlappen!
Gebrauchtes Putzmaterial in unbrennbaren, dicht schließenden Behältern aufbewahren.

(Fortsetzung auf Seite 4)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



684302

überarbeitet am: 18.03.2021
Druckdatum: 18.03.2021

HANDELSNAME : **BEROPUR VA 70**

(Fortsetzung von Seite 3)

- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
Nur im ungeöffneten Originalgebinde aufbewahren.
Geeignetes Material für Behälter und Rohrleitungen: Stahl oder Edelstahl.
- **Zusammenlagerungshinweise:**
Getrennt von Lebensmitteln lagern.
Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Behälter dicht geschlossen halten.
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
Unter Inertgas aufbewahren.
- **7.3 Spezifische Endanwendungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 08: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **8.1 Zu überwachende Parameter**
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.
- **Zusätzliche Hinweise:**
Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.
Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen.
Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen.
- **Atemschutz:**
Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.
Kombinationsfilter (Partikelfilter P2 bzw. P3 und Gasfilter Typ A)
Atemschutz bei Aerosol- und Nebelbildung
- **Handschutz:**
Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.
Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.
Bei Hautkontakt mit dem Produkt sind Schutzhandschuhe zu tragen.
Handschuhe - ölbeständig
- **Handschuhmaterial**
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
Nitrilkautschuk
Empfohlene Materialstärke: $\geq 0,7$ mm
Permeationszeit ≥ 480 Minuten
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

(Fortsetzung auf Seite 5)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



684302

überarbeitet am: 18.03.2021
Druckdatum: 18.03.2021

HANDELSNAME : **BEROPUR VA 70**

(Fortsetzung von Seite 4)

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

- **Augenschutz:**
Schutzbrille
- **Körperschutz:**
Arbeitsschutzkleidung

ABSCHNITT 09: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aussehen:

Form:	Flüssigkeit
Farbe:	Hellbraun
Geruch:	Mild
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.
pH-Wert:	Nicht anwendbar.

Zustandsänderung

Siedebeginn und Siedebereich:	Nicht bestimmt.
Flammpunkt:	134,0 °C DIN EN ISO 2719 (PM)
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Nicht anwendbar.
Selbstentzündungstemperatur:	Nicht bestimmt.
Explosive Eigenschaften:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
Explosionsgrenzen:	
Untere:	Nicht bestimmt.
Obere:	Nicht bestimmt.
Dampfdruck:	Nicht bestimmt
Dichte:	0,9600 - 1,0600 g/cm ³ 15°C

Löslichkeit in / Mischbarkeit mit

Wasser:	Nicht bzw. wenig mischbar.
Viskosität:	
Dynamisch:	bei 23,00 °C 200,00 - 275,00 mPa.s
Kinematisch:	Nicht bestimmt.

Lösemittelgehalt:

VOC (EU)	0,91 g/l	0,0902 %
VOC (CH)	0,09 %	
Festkörpergehalt:	100,00 %	

9.2 Sonstige Angaben Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**
Extreme Temperaturen und direkte Sonneneinstrahlung.
Gebinde nicht offen stehen lassen.

(Fortsetzung auf Seite 6)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



684302

überarbeitet am: 18.03.2021
Druckdatum: 18.03.2021

HANDELSNAME : **BEROPUR VA 70**

(Fortsetzung von Seite 5)

- **10.5 Unverträgliche Materialien:**
Starke Oxidationsmittel
- **Gefährliche Reaktionen**
Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.
- **Weitere Angaben:**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität**
- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**
 - 64742-54-7** Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige, (Anm. L: DMSO-Extrakt)
IP 346: < 3 %
Oral, LD50: >=5001 mg/kg (Ratte)
Dermal, LD50: >=3001 mg/kg (Kaninchen)
 - 64743-00-6** Kohlenwasserstoffwachse (Erdöl), oxidiert
Oral, LD50: >5000 mg/kg (Ratte) (GLP compliant study)
 - 64742-55-8** Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte, paraffinhaltige (Anm. L: DMSO-Extrakt)
IP 346: < 3 %
Oral, LD50: >5000 mg/kg (Ratte)
Dermal, LD50: >5000 mg/kg (Kaninchen)
 - 91081-13-9** Rapsoel, Reaktionsprodukte mit Diethylentriamin
Oral, LD50: >2000 mg/kg (Ratte)
Dermal, LD50: >2000 mg/kg (Kaninchen)
- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**
Keine Reizwirkung.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung**
Keine Reizwirkung.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**
Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Spezifischer Konzentrationsgrenzwert für CAS-Nr. 91081-13-9: >= 5,5 %
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
Die gesundheitsgefährdenden Eigenschaften der Zubereitung wurden auf Basis der zu den Komponenten vorliegenden Daten bewertet.
Augenkontakt kann zu Augenreizung führen
Nach Einatmen von Sprühnebeln / Aerosolen können Schleimhautreizungen in den oberen Atemwegen entstehen.
Häufiger bzw. lang andauernder Hautkontakt kann zu Hautbeschwerden und Hautentzündungen führen
- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
Ist nicht als Keimzellen-Mutagen bekannt. Ist nicht als krebserzeugend bekannt. Ist nicht als reproduktionstoxisch bekannt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

CH

(Fortsetzung auf Seite 7)

684302

überarbeitet am: 18.03.2021
Druckdatum: 18.03.2021

HANDELSNAME : **BEROPUR VA 70**

(Fortsetzung von Seite 6)

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**
- **Aquatische Toxizität:**
 - 64742-54-7** Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige, (Anm. L: DMSO-Extrakt IP 346: < 3 %)
 - EC50/72h: >100 mg/l (Algen)
 - LC50/96h: >100 mg/l (Fisch)
 - EC50/48h: >10000 mg/l (Daphnien)
 - 64743-00-6** Kohlenwasserstoffwachse (Erdöl), oxidiert
 - EC50/72h: >100 mg/l (Algen) (OECD 201)
 - LC50/96h: >100 mg/l (Fisch) (OECD 203)
 - EC50/48h: >100 mg/l (Daphnien) (OECD 202)
 - 91081-13-9** Rapsoel, Reaktionsprodukte mit Diethylentriamin
 - EC50/72h: >100 mg/l (Algen)
 - LC50/96h: >100 mg/l (Fisch)
 - EC50/48h: >100 mg/l (Daphnien)
- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verhalten in Umweltkompartimenten:**
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.4 Mobilität im Boden**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
- **Biologische Abbaubarkeit:**
64742-54-7 Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige: Entstehung von Kohlendioxid 31 % (28 d, OECD TG 301 B)
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:**
Nicht anwendbar.
- **vPvB:**
Nicht anwendbar.
- **12.6 Andere schädliche Wirkungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Abfallschlüsselnummer:**
Die Zuordnung der Abfallschlüssel-Nr. ist entsprechend der Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV) branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:**
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

CH

(Fortsetzung auf Seite 8)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



684302

überarbeitet am: 18.03.2021
Druckdatum: 18.03.2021

HADELNAME : BEROPUR VA 70

(Fortsetzung von Seite 7)

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- **14.1 UN-Nummer**

ADR	entfällt
IMDG	entfällt
IATA	entfällt
- **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

ADR	entfällt
IMDG	entfällt
IATA	entfällt
- **14.3 Transportgefahrenklassen**

ADR	
Klasse	entfällt
IMDG	
Class	entfällt
IATA	
Class	entfällt
- **14.4 Verpackungsgruppe**

ADR	entfällt
IMDG	entfällt
IATA	entfällt
- **14.5 Umweltgefahren:**
Nicht anwendbar.
- **14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**
Nicht anwendbar.
- **Transport/weitere Angaben:**
Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Nationale Vorschriften:**
Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten siehe Abschnitt 8.1
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:**
Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante Sätze**

H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
- **Abkürzungen und Akronyme:**
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

(Fortsetzung auf Seite 9)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

684302

überarbeitet am: 18.03.2021
Druckdatum: 18.03.2021**HANDELSNAME : BEROPUR VA 70***(Fortsetzung von Seite 8)*

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)

ICAO: International Civil Aviation Organisation

ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organisation" (ICAO)

VCI: Verband der chemischen Industrie, Deutschland (German chemical industry association)

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VOCV: Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen, Schweiz (Swiss Ordinance on volatile organic compounds)

VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

- *** Daten gegenüber der Vorversion geändert**